

Landkreis Elbe-Elster | Postfach 17 | 04912 Herzberg (Elster)

An alle Bieter

Bereich

Dezernat I/Gebäudemanagement/ZAS

Unsere Zeichen

Vergabe-Nr. 16/2017

Ihre Zeichen

Straße, Haus-Nr., Ort

Ludwig-Jahn-Straße 1, 04916 Herzberg

Ansprechpartner/in

Frau Zedler

Telefon, Fax

03535 46-2666, 03535 46-2634

E-Mail

ZAS@lkee.de

Datum

13.07.2017

**Ausschreibungsverfahren Förderung von Aufbau und Betrieb von
NGA-Breitbandinfrastrukturen zur Erschließung von unterversorgten Gebieten des
Landkreises Elbe-Elster auf Basis des Wirtschaftlichkeitslückenmodells**

Frage vom 11.07.2017 (2)

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der Vergabestelle, der Stabstelle Kreisentwicklung, informiere ich Sie über eine weitere Frage zur Ausschreibung:

Ein potentieller Bewerber bat zu VI.3 der Konzessionsbekanntmachung (Langversion) – gleichzeitig Verfahrensbedingungen für den Teilnahmewettbewerb – „um Aufklärung, in welchen Punkteschritten die Bewertung erfolgt und welche einzelnen Bewertungsstufen es gibt“.

Die Vergabestelle greift den Hinweis auf und konkretisiert nachfolgend. Ziff. VI.3 lautet bisher wie folgt:

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Das Ausschreibungsverfahren erfolgt zweistufig als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem, europaweiten Teilnahmewettbewerb nach der (Kon-zessions-)Vergabeverordnung. Teilnahmeanträge können – mit entsprechender Kennzeichnung – für einzelne oder für alle Lose gestellt werden. Die Vergabestelle überprüft anschließend für jedes Los gesondert zunächst die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge auf formale Richtigkeit und Vollständigkeit sowie auf vergaberechtliche Ausschlussgründe. Bei den nach dieser Prüfung verbleibenden Bewerbern wird in einem zweiten Schritt geprüft, ob sie die unter Ziff. III.1.2) und III.1.3) aufgeführten Mindeststandards (= Mindestbedingungen) erfüllen. Bewerber, die diese nicht erfüllen, scheiden aus.

Für die (rechtssichere) E-Mail-Kommunikation beachten Sie bitte die Hinweise im Impressum auf unserer Webseite.

Kontakt
T. 03535 460
F. 03535 3133
www.lkee.de

Bankverbindung
Sparkasse Elbe-Elster
IBAN DE61 1805 1000 3300 1011 14
BIC WELADED1EES

Sprechzeiten
Di 8-12 Uhr und 13-17 Uhr
Do 8-12 Uhr und 13-16 Uhr
oder nach Vereinbarung



Der Teilnahmeantrag ist formlos schriftlich im Original und unterschrieben bei der unter Ziff. I.1) benannten Kontaktstelle einzureichen. Bitte fügen Sie dem Teilnahmeantrag die geforderten Unterlagen und Nachweise bei.

Unter den dann noch verbleibenden Bewerbern findet eine Bewertung der Teilnahmeanträge gemäß der nachfolgenden Eignungsmatrix statt:

- Erfahrungen mit öffentlich geförderten Breitbandprojekten, insbesondere Wirtschaftlichkeitslückenmodellen in den vergangenen drei Jahren (max. 50 Punkte),
- Erfahrungen mit der Zusammenarbeit mit Stellen der öffentlichen Verwaltung (max. 20 Punkte),
- Erfahrungen mit Breitbandprojekten im ländlichen Raum – für die Lose Nord und Süd (30 Punkte), bzw. Erfahrungen mit Breitbandprojekten in Gewerbegebieten für das Los Gewerbegebiete (30 Punkte).

Bei den angegebenen Punkten handelt es sich jeweils um Maximalpunktzahlen. Die Vergabestelle wird anhand der von den Bewerbern vorgelegten Unterlagen zu den einzelnen Eignungskriterien und des fachlichen Beurteilungsspielraums eine Gesamtbewertung vornehmen. Insgesamt können max. 100 Punkte pro Los vergeben werden. Keine Erfahrungen werden mit null Punkten bewertet, sehr vielfältige Erfahrungen erhalten die vollständigen Punktzahlen. Im Rahmen ihres Beurteilungsspielraums behält sich die Vergabestelle vor, Abstufungen bei der Punktevergabe zu den einzelnen Eignungskriterien vorzunehmen.

Anhand des Ergebnisses der Gesamtbewertung werden anschließend für die Durchführung des Verhandlungsverfahrens maximal (wenn vorhanden) drei geeignete Bewerber zur Abgabe von Angeboten aufgefordert.

Ziff. VI.3 lautet nunmehr wie folgt:

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Das Ausschreibungsverfahren erfolgt zweistufig als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem, europaweiten Teilnahmewettbewerb nach der (Konzessions-)Vergabeverordnung. Teilnahmeanträge können – mit entsprechender Kennzeichnung – für einzelne oder für alle Lose gestellt werden. Die Vergabestelle überprüft anschließend für jedes Los gesondert zunächst die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge auf formale Richtigkeit und Vollständigkeit sowie auf vergaberechtliche Ausschlussgründe. Bei den nach dieser Prüfung verbleibenden Bewerbern wird in einem zweiten Schritt geprüft, ob sie die unter Ziff. III.1.2) und III.1.3) aufgeführten Mindeststandards (= Mindestbedingungen) erfüllen. Bewerber, die diese nicht erfüllen, scheiden aus.

Der Teilnahmeantrag ist formlos schriftlich im Original und unterschrieben bei der unter Ziff. I.1) benannten Kontaktstelle einzureichen. Bitte fügen Sie dem Teilnahmeantrag die geforderten Unterlagen und Nachweise bei.

Unter den dann noch verbleibenden Bewerbern findet eine Bewertung der Teilnahmeanträge gemäß der nachfolgenden Eignungsmatrix statt:

Erfahrungen mit öffentlich geförderten Breitbandprojekten, insbesondere Wirtschaftlichkeitslückenmodellen in den vergangenen drei Jahren (0 Projekte: 0 Punkte; 1-2 Projekte: 10 Punkte; 3-4 Projekte: 20 Punkte; 5-6 Projekte: 30 Punkte, 7-8 Projekte: 40 Punkte; ab 9 Projekten: 50 Punkte),

Erfahrungen mit der Zusammenarbeit mit Stellen der öffentlichen Verwaltung (Keine Erfahrungen: 0 Punkte; Erfahrungen in 1-3 Projekten mit Stellen der öffentlichen Verwaltung: 10 Punkte; Erfahrungen ab 4 Projekten mit Stellen der öffentlichen Verwaltung: 20 Punkte),

Erfahrungen mit Breitbandprojekten im ländlichen Raum – für die Lose Nord und Süd (Keine Erfahrungen mit Breitbandprojekten im ländlichen Raum: 0 Punkte; 1-2 Breitbandprojekte im ländlichen Raum: 10 Punkte; 3-4 Breitbandprojekte im ländlichen Raum: 20 Punkte; ab 5 Breitbandprojekten im ländlichen Raum: 30 Punkte), bzw. Erfahrungen mit Breitbandprojekten in Gewerbegebieten für das Los Gewerbegebiete (Keine Erfahrungen mit Breitbandprojekten in Gewerbegebieten: 0 Punkte; 1-3 Breitbandprojekte in Gewerbegebieten: 10 Punkte, 4-6 Breitbandprojekte in Gewerbegebieten: 20 Punkte; ab 7 Breitbandprojekten in Gewerbegebieten: 30 Punkte).

Die Vergabestelle wird anhand der von den Bewerbern vorgelegten Unterlagen zu den einzelnen Eignungskriterien und des fachlichen Beurteilungsspielraums eine Gesamtbewertung vornehmen. Insgesamt können max. 100 Punkte pro Los vergeben werden. Im Rahmen ihres Beurteilungsspielraums behält sich die Vergabestelle vor, die oben genannten Abstufungen bei der Punktevergabe zu den einzelnen Eignungskriterien vorzunehmen.

Anhand des Ergebnisses der Gesamtbewertung werden anschließend für die Durchführung des Verhandlungsverfahrens maximal (wenn vorhanden) drei geeignete Bewerber zur Abgabe von Angeboten aufgefordert. Bei Punktegleichstand und über 3 Bewerbern findet eine Losauswahl statt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Zedler

